

Nr. 6/d
München, 21. April 2015
Schlussbericht

Eindrucksvoller Auftakt der IFAT Eurasia in Ankara Neuer Hub für den eurasischen Umwelttechnologiemarkt

- **Rund 11.000 Besucher aus 75 Ländern**
- **Großes internationales Interesse von Besuchern und Ausstellern bestätigt Brückenfunktion der Türkei**
- **243 Aussteller vertreten knapp 400 Firmen aus 19 Ländern**
- **Starke Nachfrage im professionellen Rahmenprogramm**

Die Premiere der IFAT Eurasia, die vom 16. bis 18. April auf dem Gelände des Congressium International Convention & Exhibition Centres in Ankara stattfand, hat mit 11.000 Besuchern einen äußerst erfolgreichen Abschluss gefeiert. Insgesamt nahmen 243 Aussteller aus 19 Ländern an der neuen Umwelttechnologiemesse für den eurasischen Markt teil. Die positive Resonanz der Branche bestätigt die Erwartungen der Organisatoren: Die IFAT Eurasia ist die neue, führende Geschäftsplattform für Umwelttechnologien in einem aufstrebenden Markt.

Stefan Rummel, Geschäftsführer der Messe München, ist zufrieden: „Wir freuen uns über dieses äußerst positive Ergebnis der vergangenen drei Tage. Die IFAT Eurasia ist die zweite Veranstaltung der Messe München in der Türkei und hat gleich bei ihrer Premiere bewiesen, dass unser Schritt in diesen neuen Markt richtig war. Für die Umwelttechnologieindustrie eröffnet sich hier ein komplett neues Zentrum.“

Osman Bayazit Genç, Geschäftsführer von MMI Eurasia, führt weiter aus: „Unsere Aussteller und Partner sind begeistert: Die IFAT Eurasia ist bereits jetzt ein internationaler Brand. Vor allem freuen wir uns über die vielen Besucher aus dem eurasischen Raum.“

Liza Paul
Pressekontakt
Tel. +49 89 949-21502
liza.paul@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
www.messe-muenchen.de



Dies bestätigen Michael Zabelt, International Area Sales Manager, und Heidi Dorner, Marketing und Event, bei NETZSCH Pumpen & Systeme GmbH: „Unsere Teilnahme an der ersten IFAT Eurasia verlief äußerst positiv. Die anfänglichen Zweifel am Veranstaltungsort wurden entscheidend widerlegt, denn Ankara stellte sich als hervorragender Standort heraus. Die IFAT Eurasia war für NETZSCH Pumpen & Systeme GmbH ein absoluter Erfolg. Verglichen mit anderen Veranstaltungen in der Türkei können wir ein hohes Niveau der Messe bestätigen. Wir freuen uns auf eine erneute Teilnahme in 2017.“

Hohe Professionalität der Besucher

Die Erstveranstaltung zeigt auch, dass mit dem Messestandort Ankara, dem Regierungszentrum der Türkei, die richtige Wahl getroffen wurde. Zahlreiche nationale sowie internationale Delegationen aus vielen angrenzenden Staaten haben die IFAT Eurasia besucht und unterstreichen damit die hohe Bedeutung der Veranstaltung für die Türkei und den eurasischen Raum. Unter anderem kamen Delegationen aus Griechenland, Iran, Israel, Kasachstan, Kirgisien, Litauen, Rumänien, der Russischen Föderation und Tunesien – zum Teil mit hochrangiger Besetzung durch Minister, Oberbürgermeister und Bürgermeister.

Gratiela Leocadia Gavrilesco, rumänische Umweltministerin, führte eine Delegation an und zeigt sich überzeugt von der Messe: „Die IFAT Eurasia erfüllt in der Umwelttechnologiebranche eine wichtige Brückenfunktion zwischen Rumänien und der Türkei. Eine solche Messe hat uns bisher gefehlt.“

Bereits in seiner Eröffnungsansprache wies Prof. Dr. Veysel Eroğlu, türkischer Minister für Forstwirtschaft und Wasser, auf die hohe internationale Beachtung der Messe hin: „Die IFAT Eurasia in Ankara zeigt das große Interesse der internationalen Investoren an der Türkei. Sie unterstreicht eindrucksvoll die hohe Bedeutung der türkischen Umweltbranche. Wir danken allen, die die IFAT Eurasia in der Türkei möglich machen.“

Viele Aussteller betonten besonders die konkreten Nachfragen und die Internationalität der Besucher. Die Messe diente als Forum für neue Geschäftskontakte, Verkaufsgespräche und viele erfolgreiche



Vertragsabschlüsse. Dies bestätigt auch Melis Öner, International Marketing Coordinator bei Wilo (Türkei): „Die erste IFAT Eurasia wurde zum Treffpunkt des eurasischen Marktes. Zahlreiche Fachleute aus der Branche haben die Messe besucht. Wir denken, dass die Veranstaltung in den nächsten Jahren noch mehr an Bedeutung gewinnt und freuen uns bereits jetzt schon über die Teilnahme in 2017.“

Das Rahmenprogramm der IFAT Eurasia mit seinen zahlreichen Konferenzen, Vorträgen und Podiumsdiskussionen erlebte ebenfalls einen guten Zulauf. Zum ersten Mal wurde von German Water Partnership der GWP Award Türkei an türkische Ingenieure für ihre außerordentlichen Lösungen im Umwelttechnologiebereich verliehen.

Die internationale Branche versammelt in Ankara

Auch auf Ausstellerseite versammelte sich die internationale Branche in Ankara. Auf einer Ausstellungsfläche von 12.000 Quadratmetern in der Halle und 3.500 Quadratmetern im Freigelände präsentierten insgesamt 243 Aussteller aus 19 Ländern die neuesten Lösungen und Produkte für den Umwelttechnologiesektor. 62 Prozent der Aussteller kamen aus Ländern außerhalb der Türkei (in dieser Reihenfolge): Deutschland, Österreich, Tschechien, Frankreich, Schweiz, Italien, China, Griechenland, den Niederlanden und Spanien.

Der internationale Charakter der Fachmesse wurde außerdem durch die Beteiligung von sechs Gemeinschaftsständen aus China, Deutschland, Frankreich, Österreich, der Schweiz und Tschechien unterstrichen.

Großen Anklang fand darüber hinaus das Freigelände, auf dem Aussteller Maschinen und große Exponate präsentierten. Dies belegt auch die Zufriedenheit von Erkan Yeğencik, Vertriebsleiter von EFE Endüstri ve Ticaret A.Ş: „Danke IFAT Eurasia 2015. Wir haben unser Ziel durch zahlreiche neue Kunden zu 100 Prozent erreicht. Wir sehen uns wieder auf der IFAT Eurasia 2017.“



Die nächste IFAT Eurasia findet im Frühjahr 2017 statt. Weitere Informationen gibt es unter www.ifat-eurasia.com.

IFAT weltweit

Zusätzlich zur Weltleitmesse IFAT verfügt die Messe München International über eine breite Kompetenz in der Organisation weiterer, internationaler Umwelttechnologiemessen. Neben der IE expo in Shanghai organisiert die Messe München die IFAT Eurasia in Ankara, die IFAT India in Mumbai sowie das IFAT Environmental Technology Forum in Johannesburg.

Messe München International

Die Messe München International ist mit rund 40 Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien allein am Standort München einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Über 30.000 Aussteller und rund zwei Millionen Besucher nehmen jährlich an den Veranstaltungen auf dem Messegelände, im ICM – Internationales Congress Center München und im MOC Veranstaltungszentrum München teil. Die internationalen Leitmessen der Messe München International sind FKM-zertifiziert, d.h. dass die Aussteller- und Besucherzahlen sowie Flächenangaben nach einheitlichen Standards ermittelt und durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer testiert werden. Darüber hinaus veranstaltet die Messe München International Fachmessen in China, Indien, der Türkei und in Südafrika. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Afrika sowie über 60 Auslandsvertretungen, die mehr als 100 Länder betreuen, verfügt die Messe München International über eine weltweite Präsenz. Auch beim Thema Nachhaltigkeit übernimmt sie eine Vorreiterrolle: Als erste Messeeinrichtung wurde sie mit dem Zertifikat „Energieeffizientes Unternehmen“ vom TÜV SÜD ausgezeichnet.

